

Fastenkalender 2026:

Erzähl mir von Auferstehung 20

Von Pfr. Dr. Ronald A. Givens

28. März 2026



Ruhig liegt er da. In der Sonne, in der Stille der Betenden, kann er seine Wachsamkeit loslassen. Der schlafende Hund erinnert mich an einen anderen Hund, von dem die, die ihn liebt, geschrieben hat: ich glaube er packt seine Koffer, um seine letzte Reise anzutreten. Die Tiere vertrauen uns. Je näher sie sich an unseren Lebensraum gewagt haben, je mehr wir ihnen nahe gekommen sind, haben sie ihren Schutz abgelegt, vertraut, dass wir ihnen Fell, Gefieder, Nahrung, Wärme und Rudel sind.

Wir arm, wie ungleichgewichtig wäre die Erde ohne sie. Wie kann man sich ein Paradies ohne Tiere ausdenken? Wir werden eine Ewigkeit Zeit haben, von einander zu lernen, wie Gott das wirklich gemeint hat, als er uns die Schöpfung in die Hände gelegt hat. Die Tiere werden uns ihre Version der Schöpfungsgeschichte erzählen, wenn wir gemeinsam ausruhen, im Schatten der Liebe des Schöpfers.

40 Tage bis Ostern: Mitgeschöpf sein.

Worte der Bibel: „Siehe, ich richte mit euch einen Bund auf und mit euren Nachkommen nach euch und mit allem lebendigen Getier bei euch...“ (Genesis 9,9-10)